WP-1-432 Lebensgrundlagen erhalten

Antragsteller*in: Nabiha Ghanem (KV Soest)

Änderungsantrag zu WP-1

Von Zeile 432 bis 434 einfügen:
und Lastenräder, Scooter und andere Leihfahrzeuge aus. Bahnhöfe und Busplätze bauen wir zu Mobilitätsstationen um, die den Wechsel vom Auto, Elektrokleinfahrzeug oder dem Fahrrad in den Zug oder Bus erleichtern. Busse, Bahnen und Haltestellen werden endlich

Von Zeile 440 bis 441 einfügen:
wir – analog zur Kaufprämie für E-Autos – eine finanzielle Förderung für den Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr, Elektrokleinfahrzeuge oder das Fahrrad einführen. Dabei berücksichtigen wir die besonderen Bedarfe von Menschen mit Behinderung.

Begründung

Mit Elektrokleinfahrzeugen werden nicht nur die typischen E-Scooter einbezogen, sondern alles, was einen E-Motor hat und klein ist. Denn auch Menschen mit Beeinträchtigung in ihrer körperlichen Fitness müssen ohne Auto mobil sein können. Für Mobilitätsstationen wichtig sind vor allem folgende Aspekte:

1. Ausleihe von sog. "Seniorenscootern", also Fahrzeuge für Menschen, die nur schlecht laufen können oder nicht Fahrrad fahren können.

2. Park- und Lademöglichkeiten für alle kleinen E-Fahrzeuge, insbesondere in Orten mit ländlichem Einzugsgebiet.

Eine Förderung von Elektrokleinfahrzeugen würde vor allem Menschen mit Behinderung und den Menschen im ländlichen Raum, denen ein normales Fahrrad nicht ausreicht, auch die Möglichkeit eröffnen, klimafreundlich mobil sein und auf ein Auto verzichten zu können. Es sollte auch niemand nur aufgrund behinderungsbedingter Anforderungen benachteiligt werden.

HINWEIS: Dieser Antrag ist einer von vielen, der in einer Arbeitsgruppe für Inklusion durch mehrere Mitglieder erarbeitet wurde.

Unterstützer*innen

Marc Kersten (KV Köln); Burkhard Kalle (KV Soest); Thomas Reimann (KV Soest); Shahabuddin Miah (KV Soest); Nicole Kolster (KV Rhein-Erft-Kreis); Bernd Gottwald (KV Soest); Rolf Beu (KV Bonn); Helle Sönnecken (KV Hochsauerland); Jörg Thiele (KV Krefeld); Johannes Martin Maria Bortlisz-Dickhoff (KV Rhein-Erft-Kreis); Philipp Küpperbusch (KV Wesel); Uta Lücking (KV Höxter); Jürgen Klug (KV Soest); Céline Madeleine Kalle (KV Soest); Lothar Kemmerzell (KV Soest); Annelie Gretel Wulff (KV Krefeld); Gregor Kaiser (KV Olpe); Elsa Nickel (KV Bonn); Jürgen Mülders (KV Mönchengladbach); Benjamin Zander (KV Krefeld); Ursula Schulte (KV Hochsauerland); Bernd Mosig (KV Gütersloh); Annette Von dem Bottlenberg (KV Soest); Andrea Piro (KV Rhein-Sieg); Nils Behler (KV Dortmund); Ernst Potthoff (KV Essen); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Barbara Schulze (KV Soest); Dennis Sonne (KV Coesfeld); Andreas Müller (KV Essen); Ralf Schulz (KV Ennepe-Ruhr); Meral Thoms (KV Viersen); Antje Westhues (KV Bochum); Tanja Deiters (KV Köln); Johannes West (KV Düsseldorf); Tobias Visser (KV Soest); Ingelore

Fohr (KV Düsseldorf); Philippe Bergmann (KV Oberberg); Eike Danke (KV Köln); Andreas Neumann (KV Soest); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Niclas Ehrenberg (KV Mettmann)